

Teddybären zum Liebhaben



© by Liana Scherrer 2012

www.schnuffi-baeren.com

Kursunterlagen: Teddybären zum Liebhaben

(Kursleiterin: Liana Scherrer)

Material für einen ca. 35cm grossen Teddybären:

50x75cm Baumwollplüsch oder Mohair

1 Paar Glasaugen mit Oese, o 16mm

1 Beutel Füllwatte (300g)

1 Set Gelenke o5cm (10 Kunststoffscheiben, 5 Splint; 10 Unterlagsscheiben)

1 Brummstimme

Nähmaterial

schwarzes Perlgarn

Werkzeug

Nähmaschine, Schere, Holzlöffel, Rundzange, lange spitze Stopfnadel oder Polsternadel, Stecknadeln, weicher Bleistift, Filzschreiber oder Schneiderkreide.

Anleitung

1. Zunächst alle Schnittteile vom Teddybären auf die Unterseite vom Plüsch übertragen und ausschneiden. Beim Plüsch auf die Laufrichtung der Haare achten (Pfeilrichtung).
2. Vor dem Zusammennähen der einzelnen Teile diese stecken und evtl. heften. Anschliessend auf der Nähmaschine mit Stichlänge 1,5 zusammennähen. Anfang und Ende der Naht gut vernähen. Vor dem Wenden die Heft- bzw. Nähfäden abschneiden.
3. Arm- und Beinnähte rechts auf rechts legen. Nähte schliessen. Beinnähte spitz auslaufen lassen. Bei den Beinen Plüschsohlen einsetzen und nähen (evtl. auch von Hand).



4. Markierungen für die Scheibengelenke mit einer Ahle oder einer dicken Nadel vorbohren. Arme und Beine wenden.

Unterlags- und Kunststoffscheiben auf den Splint geben. Den Splint von innen nach aussen durch das Gewebe schieben.

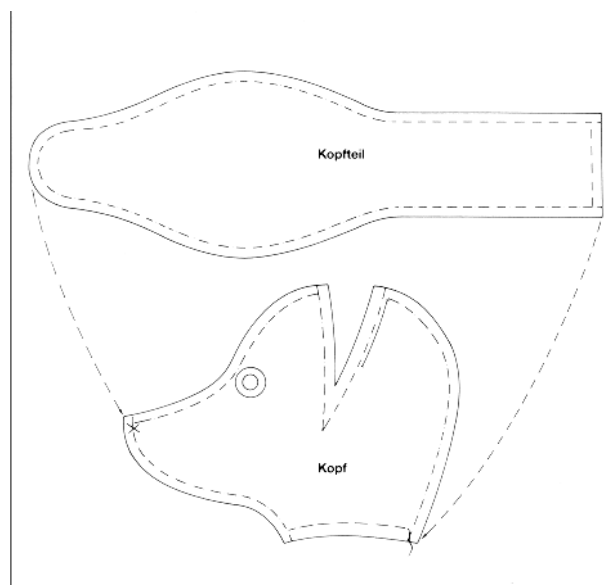


5. Arme und Beine mit reichlich Watte stramm füllen. Darauf achten, dass beim Füllen die Watte in kleinen Mengen eingeschoben wird.

Achtung: Stopfen bedeutet nicht nur den Teddybären füllen, sondern in gleichzeitig formen.

Kopf

Die Abnäher an den beiden Kopfhälften rechts auf rechts legen und mit der vorderen Naht von der Nase zum Hals hin verbinden.



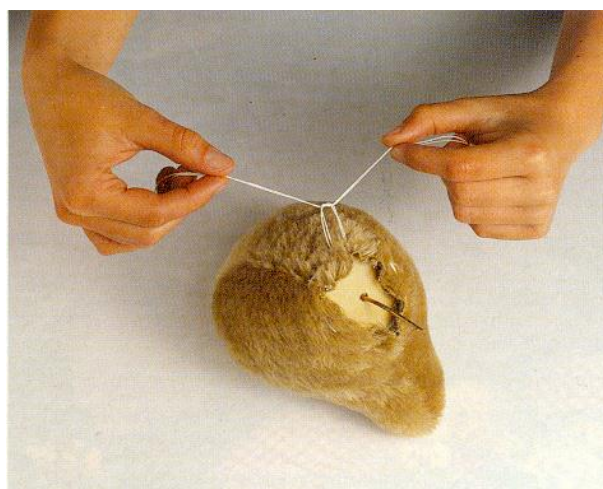
Kopfteil einsetzen und in den Rundungen leicht einhalten. Nähte versäubern.

Beim Füllen des Kopfes, zuerst die Nase fest mit Watte ausstopfen. Auch hier kleine Mengen Watte verwenden und diese mit einem Holzlöffel vorsichtig, aber kräftig nachschieben. Achten Sie auf einen festen Halsansatz.



Danach am Halsausschnitt einen starken Faden (Sternlifaden) doppelt durchziehen. Enden hängen lassen.

Unterlags- und Kunststoffscheibe auf den Splint geben und einlegen. Fäden zusammenziehen, verknoten und anschliessend vernähen.



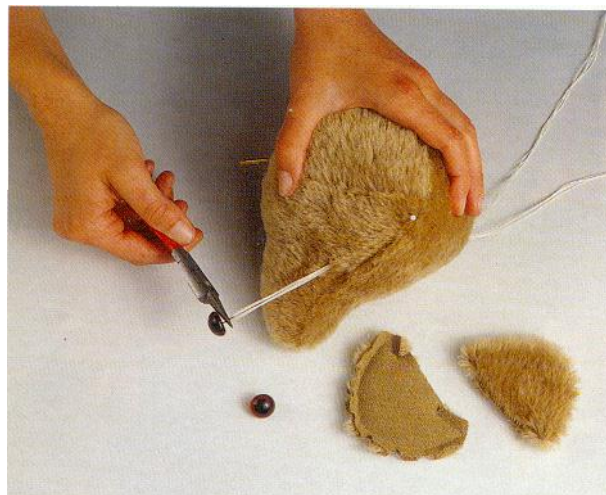
Augen und Ohren mit farbigen Stecknadel markieren.

Einen starken und langen Faden doppelt durch das Ohr der langen Nadel führen und wieder doppelt nehmen.

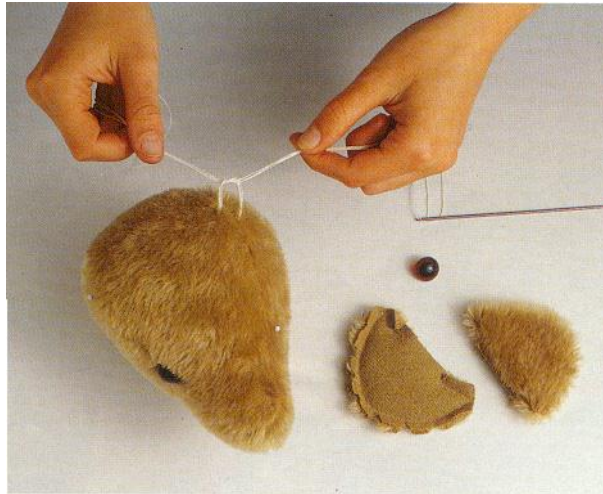
Die Nadel jeweils vom Ohransatz aus diagonal durch den Kopf zur gegenüberliegenden Augenmarkierung führen. Faden nicht ganz durchziehen.



Glasaugen auffädeln. Die Nadel durch das Loch zum Ohr zurückführen. Metallöse mit einer Zange zusammen drücken.

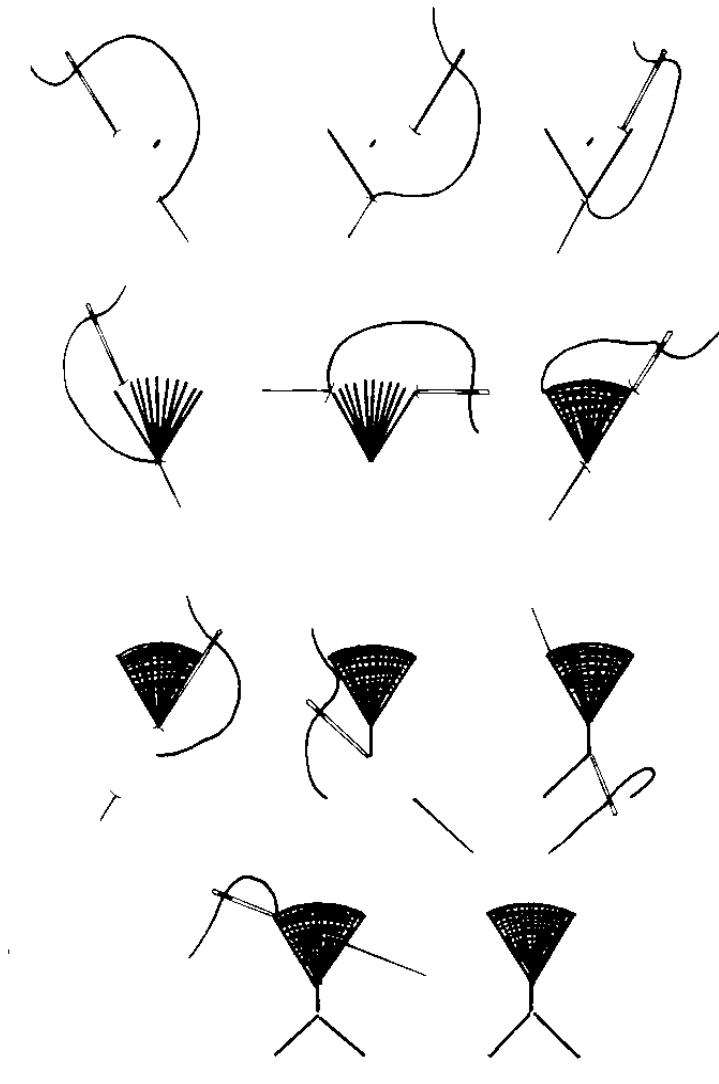


Fadenenden so stramm anziehen, dass sich die flachgedrückte Metallöse unter das Gewebe zieht und das Glasauge seinen richtigen Halt hat. Die Fadenenden mehrmals verknoten und einziehen.

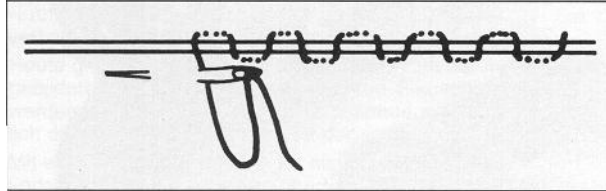


Die Nase wird mit schwarzem Perlgarn (doppelt) aufgestickt (siehe Zeichnung). Achten Sie darauf, dass das Perlgarn nicht zu locker über dem Plüsch gestickt wird.

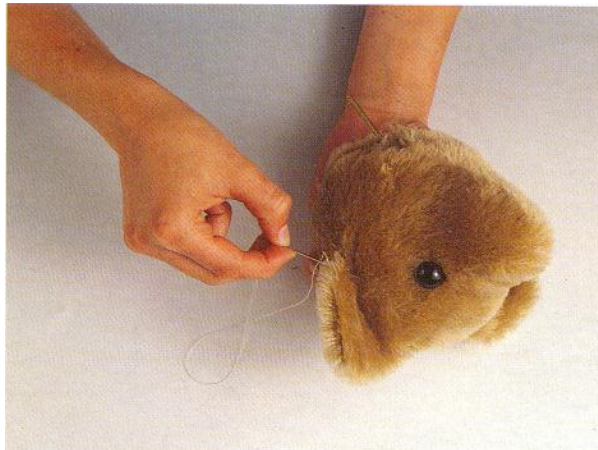
Vorschlag:



Ohren auf den Kopf stecken und Sitz der Ohren prüfen. Während dem Nähen (Matrazenstich) die Stecknadeln im Plüsch lassen. So ist der Sitz der Ohren gewährleistet.



Matrazenstich

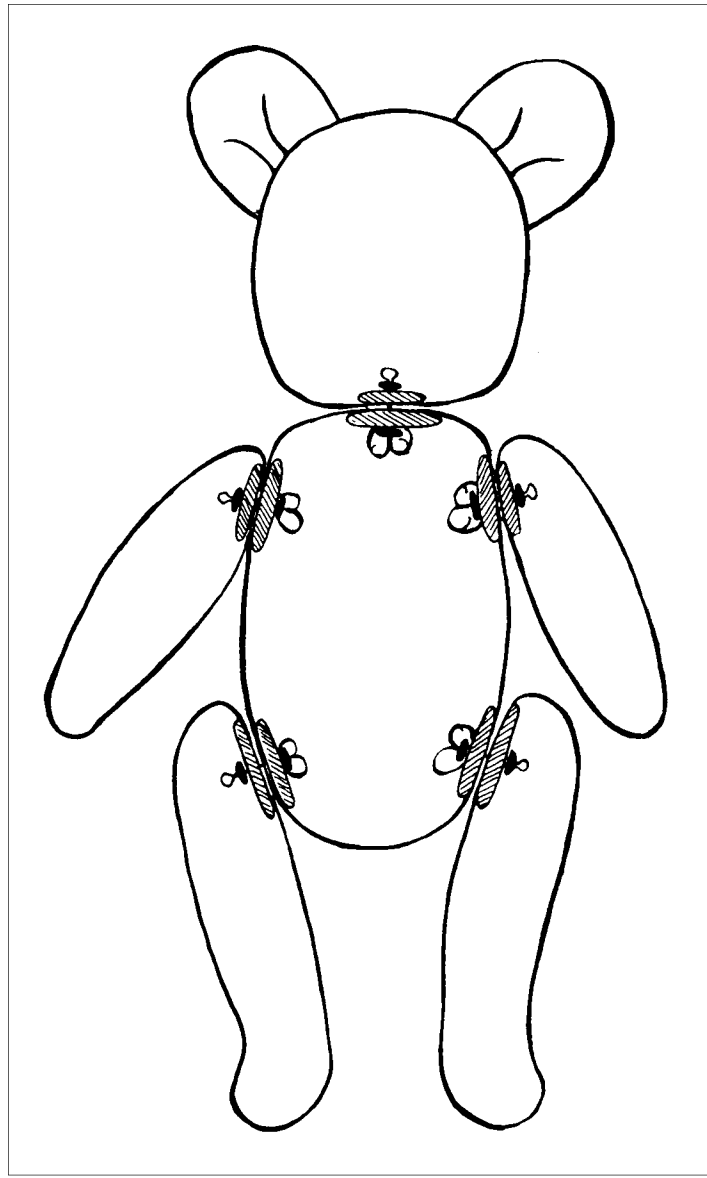
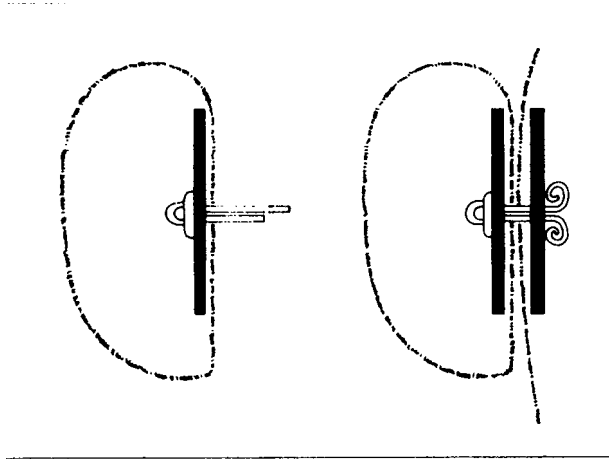


Körper

Zuerst Abnäher abstecken und nähen. Körperzuschnitte rechts auf rechts legen und zusammennähen. Markierungen für die Scheibengelenke vorbohren. Körper nach rechts wenden.

Splinte von Armen und Beinen von aussen durch das Gewebe in den Körper schieben. Anschliessend die Kunststoff- und die Unterlagsscheiben aufschieben.

Danach Splinte mit einer Rundzange bis auf die Kunststoffscheibe (eng und gerade) aufrollen und anziehen. Die Körper müssen fest anliegen und nicht locker baumeln.



So sitzen die Gelenke im fertigen Bärenkörper.

Beim Splint (Kopf) durch das Nähtekreuz am oberen Teddykörper schieben, und wie



bei den Armen und Beinen aufrollen und anziehen. Der Kopf darf nicht wackeln.

Füllen des Körpers

Erst die untere Hälfte des Körpers mit Watte stopfen. In der Körpermitte die Brummstimme liegend in die Watte einbetten. Den restlichen Körper kräftig stopfen.



Die Rückennaht mit einem Matrazenstich schliessen.

So, nun ist der Teddybär fertig weiterhin viel Spass !!!